

Zahlen für die Ausgabe von Büchern und Mappen in den Lesesaal stehen denn auch hinter denen des Vorjahres erheblich zurück, für die Bücherausgabe nach Hause sind sie beträchtlich höher. Auf die einzelnen Quartale verteilen sie sich wie folgt:

	Lesesaal	nach Hause
I. Quartal	288	402
II. »	264	492
III. »	183	434
IV. »	345	690
Im Jahr	1080 (1916 : 1743)	2018 (1916 : 1437)

Es ist nicht daran zu zweifeln, dass bei ungestörter Benutzungsmöglichkeit die Ausgabe in den Lesesaal gegenüber 1916 eine gleiche Steigerung erfahren hätte, wie der Leihverkehr.

Graphische Ausstellungen. Zur Illustrierung eines dem letzten Jahresbericht beigegebenen Aufsatzes über Federzeichnungen Zürcherischer Meister wurden zu Beginn des Jahres eine Auswahl von Blättern aus den Zeichnungsmappen der Sammlung in den Vitrinen aufgestellt. Im Sommer folgten Zeichnungen und Aquarelle von F. Hodler aus schweizerischem Privatbesitz, im Herbst, die durch die Zürcher Kunstgesellschaft nach Schluss der Hodler-Ausstellung beim Künstler neu erworbenen Zeichnungen.

Das Neujahrsblatt 1918, ein mit grosser Liebe gezeichnetes Lebensbild des schweizerischen Bildhauers Rodo v. Niederhäusern, hat zum Verfasser Herrn Daniel Baud-Bovy in Genf. Mit dem stattlichen Umfang von 74 Seiten überschreitet der sehr anregende Text die sonst innegehaltenen Grenzen erheblich. Die Illustrierung umfasst 16 ganzseitige Tafeln.